Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46724
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

Sprez nat das sy offt gedecht sy muss sein sterbe Wan sy
ist noch etwas plod vn zart vn rufft de preutigam
mit grosse ernst an Ich lieb hr wie lestu mich also
starcke vn wis ich mag das mit rechte erlerde ich
muss sein sterbe So spricht er willen dem preutigam
etwas entgegen gu so mustu im auch ~~etwas~~ nach ge
des weges den er dir vor gegangen ist Ist nw der
preutigam durch d preut wille gestorbe vn hat
grosse marter vn pein durch d preut wille erleiden
Derhalb vn dreissigstar wo recht lieb So ist zym
lich vn pillich das der zprautt wo recht lieb wege
sich weg pis i de todt Wan wis du liebe prautt
hestu rechte lieb vn trew zu deme preutigam sy
treib dir alle vorcht So nw die prautt dise wor der
nympt so erschreckt sy vo grud des hrzen vn spricht
lieb hr ich esten mich das ich gar vnrecht vn vn
weislich genarte hab vn ist mir leit das ich dir nit
pis in de todt gevolgt hab vn ich gelob dir was
du wilt das will ich auch Es sey suss od sawer kraut
od gesunt wol od wee sterbe od genese memes
wille will ich auf ge vn will dir in gebe vn will
sein nymer mer weger vn thu mit mir arme sun
deri was du wilt in zeit vn i ewikeit meme halbe
vm ich mcht wirdig das mich das ertrich trag
So d preutigam dise veste wille erhort So er
parmpt i die prautt vn schenckt ir des erste eme
gute geschmact vn d gut hoch edel geschmact
ist das er sy in alle dem getrag vn an vechtig vn

108v

mt de